

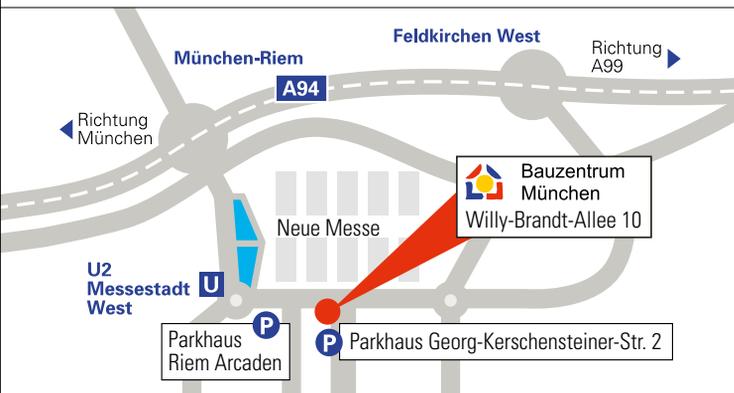
So finden Sie uns

U-Bahn: U2 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

S-Bahn/Bus: S2 bis Riem, umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

Auto: A94, Ausfahrt M.-Riem oder Feldkirchen West. Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum München. Einfahrt an der Georg-Kerschensteiner-Straße 2. Das Parken ist gebührenpflichtig.

Der Zugang zum Bauzentrum München ist barrierefrei.



Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Telefon: (089) 54 63 66 - 0, Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
www.muenchen.de/bauzentrum

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9 bis 19 Uhr
(nicht an Feiertagen), Eintritt frei

Das Bauzentrum München ist eine
Einrichtung der Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Herausgeberin: Landeshauptstadt München, Bauzentrum München,
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München; Stand September 2014
Satz und Layout: Reisserdesign München
Druck: Druckerei Diet Buchenberg
Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel (100 % Recyclingpapier)
ausgezeichnet ist.



Landeshauptstadt
München

Wärme
Energieeffizienz
Lüftung/Klima
Gebäudekonzepte
Dämmung
Regenerative Energien
Strom/Licht
Richtlinien, Normen, Gesetze
Qualität
Wasser
Finanzierung, Förderung
Kommunikation, Marketing
Software

Eintritt frei!

Fachforum



15.10.2014

**Nah- und Fernwärmenetze:
Herausforderungen und
Lösungen**



Bauzentrum
München

Mittwoch, 15. Oktober 2014

Nah- und Fernwärmenetze: Herausforderungen und Lösungen

Die Sicherstellung von geeigneten technischen Rahmenbedingungen ist insbesondere bei kleineren dezentralen Wärmenetzen, die meist regenerative Energiequellen oder Abwärme nutzen, der Garant für einen wirtschaftlichen Betrieb.

Dieses Fachforum erläutert die technischen Herausforderungen und Lösungsansätze für eine effiziente Wärmeversorgung am Beispiel von verschiedenen Fernwärmenetzen aus der Region München. Es werden Konzepte vorgestellt, die auch für kleinere Nahwärmenetze eingesetzt werden können. Einen inhaltlichen Schwerpunkt bildet die Problematik von zu hohen Rücklauftemperaturen in Wärmenetzen und möglicher Lösungsansätze zu ihrer Absenkung. Es besteht die Möglichkeit für einen intensiven Erfahrungsaustausch mit praxiserfahrenen Expertinnen und Experten.

Wichtige Themen sind:

- Primärenergie-Faktoren in Fernwärmenetzen
- Antriebs- und Bremsfaktoren für Fernwärmenetze
- Voraussetzungen für den wirtschaftlichen Betrieb
- Wichtige Details zu Planung und Betrieb der Anlagen
- Konzepte für eine optimale Temperaturspreizung im Nah- und Fernwärmenetzen

Das Bauzentrum München dankt Gerhard Schmid für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

Eintritt frei!

Um Anmeldung wird gebeten!

bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25
Wir freuen uns über Ihre Anmeldung. Bei großem Andrang haben nur vorab angemeldete Personen Anspruch auf eine Teilnahme an dieser Veranstaltung!
Wenn Sie auf Ihre Anmeldung keine gegenteilige Nachricht von uns erhalten, sind Sie als Teilnehmer/-in registriert.

Programm

| | |
|-------|--|
| 8:45 | Begrüßungskaffee |
| 9:00 | Begrüßung Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München |
| 9:10 | Chancen für (regenerative) Heizwärme-Versorgungssysteme und Bedeutung der Temperaturspreizung in Fernwärmesystemen Gerhard Schmid, Dipl.-Ing. (FH), EURA – Ingenieure – Schmid |
| 9:25 | Strom und Wärme aus Biomasse und Geothermie ■ Entwicklung einer regenerativen Heizanlage mit 40 km-Fernwärmenetz (95 MW) ■ Maßnahmen zur Herstellung der Versorgungssicherheit und zur Absenkung der Rücklauftemperaturen Rudolf Eder, Betriebsleiter BioEnergie Taufkirchen |
| 9:50 | Biomethan-BHKW in Oberschleißheim ■ Entkoppelung der Erzeugung und Nutzung von Biomethan ■ Integration in ein bestehendes Fernwärmenetz Enno Wiegand, Leiter Betriebsbereich West, Danpower GmbH |
| 10:10 | Grundlagen zur Rücklauftemperatur und das Vorgehen der SWM Stephan Teubner, SWM Infrastruktur GmbH |
| 10:30 | Pause und Markt der Möglichkeiten |
| 11:00 | Nahwärmeversorgung eines Pfarrzentrums mit Holzpelletsanlage (200 kW) Gerhard Schmid, Dipl.-Ing. (FH), EURA – Ingenieure – Schmid |
| 11:15 | Holz-Hackschnitzel-KWK mit Holzvergaser CO ₂ -neutrale Einspeisung von Strom und Wärme ins Fernwärme-/Stromnetz Klaus Hollnaicher, Stadtwerke Rosenheim |
| 11:35 | Rücklauftemperaturoptimierung bei zentraler Brauchwasser-Erwärmungsanlage mit 40°C Rücklauftemperatur Klaus Hollnaicher, Stadtwerke Rosenheim |
| 11:50 | Abschlussdiskussion |
| 12:10 | Ende der Veranstaltung |